

# Stabat Mater, D 383

## Flauto II

Friedrich Gottfried Klopstock (1724-1803)

Franz Schubert (1797-1828)

Schubert notiert Akzente und Decrescendi meist sehr ähnlich, sie haben für ihn auch ähnliche Bedeutung: Betonung mit nachfolgendem (langsamen oder manchmal auch schnellem) Decrescendo, welches auch über mehrere Noten gehen kann. Warnakzidentien werden in dieser Ausgabe nur im folgenden Takt (und in Klammern) angegeben.

### Nr. 1 - Nr. 4 Duett tacet

### Nr. 5 Chor

**Larghetto**

*p*

10 *cresc.*

10 Ten./Tr.I 25

Fl.II

30

35 *p* *dim.* *pp* 40 *f*

45 *fz* 50 43

### Nr. 6 - Nr. 8 Arie tacet

## Nr. 9 Chor

Maestoso Ten./Fag.I

Fl.II

5

10

15

20

25

30

35

40

45

10

60

65

70

75

80

*f*

*fz*

*p*

*ff*

*cresc.*

*f*

*p*

*f*

*ff*

## Nr. 10 Terzett

Allegro moderato

5

17

25

18

*p*

Fl. II

50 *p* *cresc.* *f*

55 *mf* *p* *p*

60 *p*

65 *p*

70 *f* *mf*

75 *mf*

80 *p* *cresc.* *p* *dim.*

## Nr. 11 Terzett mit Chor

Andante sostenuto

24 Ob. I/IV. I *fp* Fl. II 30 *pp*

35 *f* *p*

40 *f* *p* *fp* *fp* *pp*

45 *fp* *pp*

50 *f* *f* *fp* *pp* Sop. Solo 5 Fl. II *fz*

55 *f* *fp* *p* *pp*

65 *fz* *fz* *f* *fz* *fp* *p* *pp* *dim.*

70 *pp* *dim.*

## Nr. 12 Chor tacet